

Pressemitteilung

Zweirad-Industrie-Verband begrüßt Jobrad, Kenstone und Radkutsche Drei neue Mitgliedsunternehmen unter dem Dach des ZIV

Bad Soden, den 02. April 2020

Der ZIV freut sich, ab April zwei neue Unternehmensmitglieder sowie ein Fördermitglied in seinen Reihen willkommen zu heißen.

Unternehmensmitgliedschaften: Radkutsche und Kenstone

Kenstone wurde 1979 in Taichung, Taiwan, gegründet und gehört damit zu den ältesten Fahrradmontagefabriken in Taiwan. Im Laufe der Zeit wurde Kenstone immer mehr zum Spezialisten für die Montage besonders hochwertiger Fahrräder. Im Jahr 2011 entschloss sich Kenstone eine Niederlassung in Deutschland zu gründen, die zukünftig die Montagearbeiten für Kunden aus der EU übernehmen sollte. Mittlerweile hat Kenstone Deutschland über 30 Mitarbeiter und eine Fertigungskapazität von 36.000 Fahrrädern / E-Bikes im Jahr. Die besondere Stärke liegt dabei in der Qualität der Leistungen.

Jan Begemann, Global Sales Director Kenstone zur Mitgliedschaft im ZIV: *“Nachdem unser Unternehmen in Deutschland in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen ist, haben wir uns nun zur Mitgliedschaft im ZIV entschlossen. Mit der zunehmenden gesellschaftlichen und verkehrspolitischen Bedeutung des Fahrrades ist es wichtig, die gemeinsamen Interessen unserer Branche nach außen zu vertreten. Gleichzeitig verstehen wir als Tochtergesellschaft eines asiatischen Unternehmens unsere Mitgliedschaft als klares Bekenntnis zum Produktionsstandort Deutschland.“*

Die Firma **Radkutsche** ist eine Lastenradmanufaktur aus Nehren am Fuße der Schwäbischen Alb. Ihre Cargo-Bikes sind zuverlässige Begleiter im Alltag. Ob mit zwei oder drei Rädern – die Modelle sind bis ins letzte Detail durchdacht, ergonomisch geformt, trotz ihrer Größe sehr wendig und gut zu fahren. Die Firma Radkutsche entwirft und produziert Lastenräder mit elektrischem Antrieb wie das RAPID und das MUSKETIER mit dem Ziel auch im Bereich Transporträder die nachhaltige Mobilität auf die Straße zu bringen. Ökologisch, lokal und fair produziert – in Kooperation statt Konkurrenz.

Radkutsche Geschäftsführer Stefan Rickmeyer: *“Wir sind dem ZIV insbesondere für den unermüdlichen Einsatz und das Vorantreiben der neuen Lastenrad-Norm sehr dankbar. Auch freuen wir uns auf mehr Kooperation und Austausch mit den bisherigen Mitgliedern.“*

→

Fördermitgliedschaft: Jobrad

Die **JobRad GmbH** ist Marktführer im Dienstradleasing und bringt seit mehr als zehn Jahren Menschen aufs Rad. Als Mobilitätsdienstleister organisiert JobRad mit einer digitalen Portallösung unkompliziert und kostenneutral die Dienstradüberlassung zwischen Arbeitgebern und Mitarbeitern: Angestellte suchen sich ihr Wunschrad beim Fachhändler oder online aus – alle Hersteller und Marken sind möglich. Der Arbeitgeber least das Dienstrad und überlässt es dem Mitarbeiter zur beruflichen und privaten Nutzung.

*„Wir sind der Überzeugung, dass das Fahrrad noch präserter auf dem Berliner Parkett einbezogen und mitgedacht werden muss und freuen uns deshalb, als neues Mitglied, die Arbeit des ZIV zu unterstützen und die Mobilität von morgen zu fördern“, so **Ulrich Prediger, Gründer und Geschäftsführer der JobRad GmbH.***

Siegfried Neuberger, Geschäftsführer des ZIV zu den Mitgliedschaften: *„Positive Nachrichten erfreuen momentan besonders. Deshalb begrüßen wir sehr herzlich die neuen Mitglieder im ZIV. **Rad-kutsche** und **Kenstone** ergänzen als innovative Hersteller von Lastenrädern bzw. Fahrrädern und E-Bikes das Fahrzeugforum des ZIV. **Jobrad** bereichert als Marktführer von Dienstradleasing-Services den Dialog zwischen Industrie und Dienstleistern. Herzlich willkommen im ZIV.“*

Der Zweirad-Industrie-Verband e.V. ist die nationale Interessenvertretung und Dienstleister der deutschen und internationalen Fahrradindustrie. Dazu gehören Hersteller und Importeure von Fahrrädern, E-Bikes, Fahrradkomponenten und Zubehör.

Pressekontakt:

David Eisenberger
Leiter Marketing & Kommunikation
T +49 6196 5077 13
M +49 160 90 13 68 46
Mail: eisenberger@ziv-zweirad.de